

Passgenaues FAF-Fortbildungs-Angebot für die Branche

Die Fachakademie für Finanzdienstleister bietet maßgeschneiderte Lösungen nicht nur für den Einzelnen, sondern auch für Firmen an. Immobilienmakler, Vermögensberater, Versicherungsmakler und -agenten bekommen aus der Praxis heraus das nötige Rüstzeug, um qualitative Beratung im Einklang mit dem rechtlichen Rahmenwerk zu leisten.

Jetzt ist es amtlich: Die Finanzmarktaufsicht hat vor Kurzem in einem Rundschreiben dargelegt, welche Aus- und Weiterbildungsstandards Personen erfüllen müssen, um künftig als „Qualitätsberater“ im Versicherungs- und Wertpapierbereich tätig sein zu dürfen. Diese Anforderungen gelten bereits ab Anfang 2018, dann müssen jährlich zumindest 15 Stunden Fortbildung nachgewiesen werden. Auf der sicheren Seite ist man, wenn die Schulungen und Prüfungen über eine externe Stelle absolviert werden. Gewerbliche Vermögensberater, Versicherungsmakler und -agenten, aber auch die Unternehmen, für die sie arbeiten, etwa Bankinstitute, Versicherungen oder Wertpapierfirmen, sollten bereits heute nicht nur darüber nachdenken, wie sie der verschärften Pflicht begegnen werden, sondern konkrete Maßnahmen anvisieren. „Man sollte die Ressourcen, Zeit und Aufwände jetzt darauf abstellen“, so Siegfried Prietl, Präsident der Fachakademie für Finanzdienstleister (FAF).

VON DER BRANCHE GETRAGEN

Für Prietl ist die FAF die einzige unabhängige Aus- und Weiterbildungsinstitution, die aus der Branche heraus getragen wird, mit dem Ziel, Marktteilnehmern ganz spezifische, fachlich basierte Fortbildung angedeihen zu lassen. Die Angebotspyramide der FAF beginnt mit dem breiten Sockel des Diplomlehrgang zum „akademisch geprüften Finanzdienstleister“. „Die einzelnen Module des Lehrgangs beinhalten ein breites Spektrum an Fach-



MARIA WISUR, FAF-Vizepräsidentin

wissen und Kompetenzen aus dem Finanz- und Versicherungsbereich und bieten so ihren Teilnehmern eine Top-Ausbildung mit dem Fokus einer kombinatorischen Betrachtungsweise“, so FAF-Geschäftsführer Mario Art. Nächster Lehrgangstart ist am 8.3.2018. Daneben bietet die FAF maßgeschneiderte Firmenseminare an, insbesondere auch für all jene Unternehmungen, die mit exklusiv gebundenen Partnern zusammenarbeiten. FAF-Vizepräsident Ali Eralp: „So können kostengünstig individuell zugeschnittene Lehrinhalte vermittelt werden.“ „Ich bin mir der großen Verantwortung, die wir als Finanzberater für unsere Kunden tragen, absolut bewusst. Daher wollen wir unseren Kunden das Beste bieten und unterstützen unsere Berater dabei, diese wertvolle Ausbildungsmöglichkeit, die die FAF uns bietet, zum Wohle des Kunden zu erlangen“, berichtet FAF-Absolvent Daniel Reisinger, Senior-



MARIO ART, FAF-Geschäftsführer

direktor der Euro-Finanz-Service AG. Unter dem Motto „FAF goes digital“ wird die Palette an Online-Seminaren weiter ausgebaut. „Die FAF ist auf dem richtigen Weg, dies bestätigt uns auch der Gesetzgeber“, sagt Art und weist hierbei auf das seit Anfang 2017 geltende Gesetz gegen Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung hin. „Die Online-Seminare ‚Compliance und Recht‘ sowie ‚Verbraucherschutzrecht und Steuerrecht‘ sind sehr gut besucht“, so Prietl. Vom zertifizierten Vorsorge- und Finanzplaner über den akademisch geprüften Finanzdienstleister bis hin zum Master (MSc/MBA) bietet die FAF eine Vielzahl an Möglichkeiten, sich individuell weiterzuentwickeln.

WEBTIPP:

Eine Gesamtübersicht über alle Fort- und Weiterbildungsangebote der Fachakademie für Finanzdienstleister findet sich unter <https://faf.at/ausbildungen>